

Die Verwaltung informierte den Ausschuss über die aktuelle Versorgungssituation. Für das Kindergartenjahr 2018/2019 wurden am 15.3.18 die Kontingente für 1195 Kindergartenplätze für über 3-jährige, 313 Plätze für unter 3-jährige und 250 Plätze in der Tagespflege beschlossen. Im Kontingent enthalten war auch der Bau einer Kindertagesstätte in Siegburg-Kaldauen mit insgesamt 77 Plätzen. Eine Inbetriebnahme wird aufgrund des komplexen Vergabeverfahrens voraussichtlich erst zum 1.8.2019 erfolgen können. Aufgrund der Anzahl der Eltern, die gegenüber dem Jugendhilfeträger ihren Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz bereits jetzt angemeldet haben, wären zum neuen Kindergartenjahr rund 60 Kinder unversorgt. Daher werden in Abstimmung mit dem Landschaftsverband Rheinland für den neuen Kindergarten bis zu vier Vorlaufgruppen in der ehemaligen Hauptschule Haufeld eingerichtet. Das Genehmigungsverfahren findet aktuell statt. Über diese Vorlaufgruppen ist es somit möglich, allen Eltern, die auch unterjährig einen Rechtsanspruch anmelden, einen Kindergartenplatz anzubieten. Die Eltern haben die Garantie, bei Inbetriebnahme des neuen Kindergartens in Kaldauen den Platz dort zu behalten.